



Um möglichst unabhängig zu sein, bewirtschaftet **wajibu wetu** seit 2006 Gemüsefelder, auf denen Kartoffeln, Kohl, Zucchini, Spinat, Karotten u.v.m. angebaut werden.



hand in hand für kenia

Das Projekt ist natürlich auf Hilfe angewiesen. Dazu haben wir den Verein **Wajibu wetu – Hand in Hand für Kenia e.V.** im August 2005 gegründet, da wir die Zuverlässigkeit und das Engagement der Heimleiter persönlich in Kenia kennen gelernt haben. Wir suchen Unterstützer, die sich mit den Kindern in Kenia verbunden fühlen und das Projekt **wajibu wetu** begleiten wollen.

Durch Ihre **Mitgliedschaft** (ab 5 Euro im Monat) können Sie helfen. Wir garantieren durch unseren persönlichen Kontakt, dass Ihr Beitrag wirklich dorthin gelangt, wo er benötigt wird. Speziell unsere Mitglieder informieren wir regelmäßig in einem ausführlichen, bilderreichen Rundbrief über **wajibu wetu** – Neuigkeiten und Einzelschicksale. Damit Sie sich auch ein Bild über die Entwicklung sowie die aktuelle Situation unseres Projekts machen können und um noch mehr darüber zu erfahren, besuchen Sie doch unsere Homepage! Lassen Sie sich von vielen aktuellen Bildern überzeugen, dass Ihre Hilfe dort gut ankommt (im wahrsten Sinne des Wortes)!

www.wajibuwetu.de



outreach programme



Seit mehreren Jahren betreuen wir auch Kinder, die nur noch einen Elternteil haben oder bei Verwandten untergebracht sind. **wajibu wetu** finanziert ihre Ausbildung und Schulkleidung, etc. Wambuj beispielsweise, ein neunjähriges Mädchen, deren Vater bei einem Unfall auf dem Highway ums Leben kam, lebt mit ihrer Mutter und ihren drei älteren Brüdern in einer armseligen Lehmhütte.

Ohne die Unterstützung von **wajibu wetu** könnte die Mutter ihre Kinder nicht versorgen oder zur Schule schicken. Das Mädchen und ihre zwei älteren Brüder kommen regelmäßig an den Wochenenden und in den Ferien um verköstigt zu werden.



kennen sie kenia?

Palmenstrände am indischen Ozean, wilde Tiere in der Serengeti, weite Landschaft... Das bekommen Sie als Tourist geboten. Doch Kenia ist noch mehr: Freundliche Menschen, die auch unter widrigen Lebensumständen voller Zuversicht sind und unter einfachen Bedingungen großzügige Gastfreundschaft gewähren. Selbstverständlich ist das nicht: Hohe Arbeitslosigkeit, zerschlagene Infrastrukturen, Korruption, bedrohlicher Versorgungsmangel, ein katastrophales Gesundheitswesen, AIDS und hohe Gewaltkriminalität prägen leider ebenso das Land. Die meisten Kinder haben kaum Chancen auf eine Ausbildung und eine berufliche Zukunft.



wajibu wetu - unsere Verantwortung

Umso wichtiger sind Menschen wie **Jane Nyambura und George Kilonzo** aus Nairobi, die in Eigeninitiative im Haus ihres Projektes **wajibu wetu** („Unsere Verantwortung“) Kindern und Jugendlichen eine Heimat bieten. Zusammen mit erfahrenen heimischen Mitarbeitern kümmern sie sich um Straßenkinder und AIDS-Waisen. Dabei schaffen sie mit ihrer fürsorglichen Zuwendung eine familiäre und geborgene Atmosphäre für die leidgeprüften Kinder und eine berufliche Zukunft.



eine grosse familie braucht viel platz

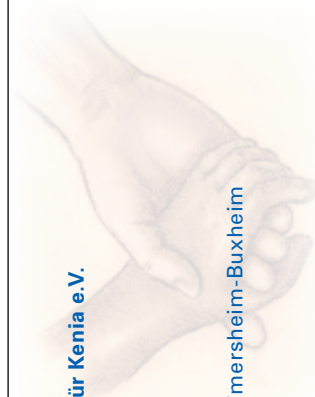
Klein und idyllisch, ein englisches cottage, so fing alles an bei **wajibu wetu**. Dank vieler fleißiger Helfer in Kenia und treuer Spender in Deutschland konnte das sehr beengte Platzangebot (für 25 Kinder ganze 3 Zimmer mit Küchenzeile und Bad) enorm erweitert werden. 2007 entstand ein Neubau mit einem großen Mädchenschlafraum, mit Waschräumen und Toiletten und kleineren Zimmern für Büro, Gäste, medizinische und psychologische Betreuung, ein Waschhaus und ein sehr begehrtes hölzernes Spielhaus auf Stelzen mit Rutsche!

Die Kinder genießen das Gefühl der Sicherheit und die Gewissheit, ein Zuhause zu haben. In wenigen Wochen wurde Anfang 2009 ein großer Aufenthaltsraum mit Küche und kleinem Gästezimmer errichtet.



matthew darf wieder kind sein

Matthew (rechts) und seine jüngeren Brüder, **William und Amos** sind AIDS Waisen. Matthew übernahm deshalb schon als achtjähriger monatelang die Elternrolle für seine beiden kleineren Geschwister, kümmerte sich um Essen und schleppte den kleinen Amos kilometerweit umher. Jetzt darf er wieder Kind sein und besucht zudem zusammen mit seinen Brüdern und den anderen Heimgeschwistern eine gute Schule.



Absender:

Name:

Strasse:

PLZ, Ort:

E-Mail:

Tel.:

Ja, ich möchte dem Verein **Wajibu wetu – Hand in Hand für Kenia e.V.**

beitreten und ab 5 Euro im Monat dazu beitragen, dass **wajibu wetu** längerfristiger planen kann.

Den Beitrag von Euro im Monat* möchte ich:

auf das Konto des Vereins bei der Raiffeisenbank Gaimersheim-Buxheim Konto Nr. 86991, BLZ: 721 698 12 überweisen.*

von meinem Konto einziehen lassen. BLZ:

Bank: _____ Ko-Nr.: _____

Datum und Unterschrift: _____

Ja, ich möchte einmalig Euro spenden und werde den Betrag überweisen. Bitte senden Sie an beiliegende Adresse eine Spendenquittung*.

Wajibu wetu – Hand in Hand für Kenia e.V.

Martha Kriegelmeier

Böglstr. 3

D-85120 Hepberg

*Mitgliedsbeitrag und Spenden sind steuerlich absetzbar. Bis zu einem Betrag von 200 Euro gilt der Überweisungsträger. Eine Kündigung kann jederzeit schriftlich erfolgen. Eine vorhandene Bankeinzugsermächtigung erlischt damit automatisch.